

Vereinszeitung Nr. 64
des SC Höchststadt
Jan/Feb 2007
Kostenlos!
Auflage: 80
Herausgeber:
Sebastian Dietze
Felix Menzel

Höchststadt

w w w . s c - h o e c h s t a d t . d e

Schachclub

Kramnik-Fritz: Alle Partien

H3: Vorzeitig Meister

H1 kann nicht überzeugen

Schney 2007 mit 11 Höchstadtern

18. Nacht der Schachgeneräle



Liebe Schachfreunde!

Ein tolles (Schach-)Jahr liegt hinter uns; mit vielen kleinen Erfolgen und einem Abstieg (Höchstadt 1). Wir wollen 2006 hier nur kurz mit unseren Tops und Flops Revue passieren lassen. In dieser Schachzeitung (die Nummer erfahrt ihr, wenn ihr alle Felder eines Schachbretts durchzählt!) blicken wir ganz ausführlich auf Schney 2007 und die Leistungen unserer drei Erwachsenenteams.

Grüße an alle Schachfreunde senden
Sebastian und Felix

Das **Diagramm** auf der **Titelseite** stammt vom 27.11.2006 und hat bereits Schachgeschichte geschrieben. Auf Seite 21 erfahrt ihr mehr...

Impressionen vom **Höchstadter Jugendschach**



Tops 👍 2006

und

Flops 👎 2006

Gewinnertypen: **ALFRED GÖTZEL** (Sommerturniersieger), **GERHARD LEICHT, LEO REBHANN, KARSTEN THEISS** (unsere 3 Stadtmeister), **SEBASTIAN DIETZE** (Schachgeneral)

SCHNEY: Jahr für Jahr sind über 10 Höchstadter beim Oberfranken-Highlight über viele Tage dabei

VIELE NEUE MITGLIEDER:

Unser Schachclub wächst – Herzlich willkommen an Timo, Lukas, Rüdiger, Wolfgang, Christopher, David, Holger, Patrick, Bernd ...

BERND MÜLLER ist der Aufsteiger des Jahres: +150 DWZ, Platz 5 in der Stadtmeisterschaft, sofort etabliert bei Höchstadt 2 (Top-Scorer mit 2½/3)

Viel zu schwach: **DAS TEAM DES SC HÖCHSTADT 1** bezieht in der Regionalliga Nord-West Prügel: Zum ersten Mal dabei, 0:18 Punkte, chancenlos, 1:7-Pleite gegen Burgsinn, viele Spieler mit unter 33% und ohne Siegpartie

SCHULSCHACH BEIM GYMNASIUM HÖCHSTADT ist eingeschlafen: Die Bayerischen Meistertitel in den 90er Jahren sind lange her, 2006 trat Höchstadt in Mittelfranken nicht an

Ehemalige Blitzkönner ganz unten: Höchstadt wird nur 17. von 20 bei der **OBERFRÄNKISCHEN BLITZ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT**

DWZ-Liste – Februar 2007

Platz	Geb.	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	1978	Sebastian Dietze	2106	90	-
2 (2)	1971	Stefan Krems	1937	49	-
3 (3)	1983	Tobias Schwarzmann	1862	50	-8
4 (5)	1955	Jozef Górnjak	1859	36	-
5 (7)	1958	Gerhard Leicht	1855	60	+20
6 (6)	1976	Christian Schirl	1846	56	-
7 (4)	1956	Janusz Górnjak	1843	50	-19
8 (8)	1985	Felix Menzel	1806	45	-20
9 (10)	1963	Wolfgang Paulini	1780	49	-
10 (9)	1986	Jan Volkert	1776	69	-9
11 (11)	1953	Reiner Schulz	1750	69	-
12 (12)	1963	Paul Hartenfels	1746	32	-
13 (13)	1947	Dr. Walter Schmidt	1699	63	-
14 (14)	1981	Holger Schwarzmann	1694	44	-5
15 (15)	1960	Alfred Götzl	1685	101	-12
16 (17)	1963	Joachim Kröger	1639	19	-
17 (19)	1980	Christoph Dietze	1629	36	-
18 (21)	1945	Leo Rebhann	1623	35	+52
19 (16)	1961	Peter Metzner	1621	46	-22
20 (20)	1931	Hermann Bauer	1616	40	-4
21 (18)	1937	Werner Porkristl	1591	70	-44
22 (22)	1978	<i>Sebastian Schmidt</i>	1565	14	-
23 (23)	1983	Peter Meier	1547	34	-
24 (26)	1933	Robert Röder	1509	45	+23
25 (25)	1924	Josef Kröner	1504	21	-
26 (24)	1937	Wladimir Maslow	1496	28	-47
27 (31)	1941	Bernd Müller	1479	5	+91
28 (27)	1981	Martin Lenz	1458	40	-
29 (30)	1948	Peter Grüßner	1434	9	+37
30 (28)	1996	<i>Georg Müller</i>	1433	35	-15
31 (29)	1989	Michael Fischer	1430	26	-
32 (34)	1988	Moritz Beer	1385	5	+119
33 (32)	1989	Björn Sailer	1374	16	-5
34 (33)	1937	Josef Maier	1343	34	-34
35 (35)	1988	Matthias Harpf	1273	17	+61
36 (37)	1993	Karsten Theiss	1136	11	+70
37 (--)	1992	Christopher Heckel	1095	1	NEU
38 (36)	1990	Benedikt Stocklassa	1069	3	-
39 (38)	1954	Dr. Reinhard Müller	966	16	-29
40 (39)	1992	Jan Eiglsperger	938	3	-13
41 (43)	1997	Christian Koch	907	4	+45
42 (40)	1990	Andreas Urban	905	7	-
43 (41)	1984	<i>Adrian Merkl</i>	888	3	-
44 (--)	1996	Leonhard Stierhof	875	1	NEU
45 (44)	1993	Daniel Leiblein	849	6	-
46 (45)	1983	Christof Munz	804	10	-2
47 (46)	1991	Michael Kaiser	795	1	-
48 (--)	1997	Jonas Kunzelmann	795	1	NEU
49 (--)	1998	Alexander Mönius	790	1	NEU
50 (47)	1992	Tina Volkert	755	1	-
51 (48)	1990	Markus Haase	740	6	-
52 (49)	1988	Florian Escher	686	7	-

Schney 2007: 4 neue Höchststadter mit DWZ, Moritz und Matthias gewinnen dreistellig, Janusz aber mit -14

Bernd Müller und Leo Rebhann machen (endlich) großen Sprung nach oben

Offiziell ausgewertet: Herren- und Senioren-Stadtmeisterschaften

Die letzten 5 Monate brachten viele DWZ-Auswertungen für die Höchststadter. Aber: Noch nicht enthalten sind die aktuellen Mannschaftsmeisterschaften, hier wird erst zum Saisonende offiziell „abgerechnet“.

Über Schney 2007 berichten wir in dieser Schachzeitung ganz ausführlich. DWZ-Ergebnisse für die 11 Höchststadter: Moritz Beer +119, Matthias Harpf +100, Karsten Theiss +70, Ch. Koch +45, Jan Volkert -9, Jan Eiglsperger -13, Janusz Gorniak -14. Neu dabei sind Christopher Heckel, Leonhard Stierhof, Jonas Kunzelmann und A. Mönius.

Die Herren-Stadtmeisterschaft sorgte nur für geringe DWZ-Schwankungen. Einzig Bernd Müller (+98) machte einen großen Sprung nach oben. Weitere neue DWZs: Gerhard Leicht +20, Werner Porkristl +8, Alfred Götzl +7, Leo Rebhann -2, Christof Munz -2, Holger Schwarzmann -5, Janusz Gorniak -5, Björn Sailer -5, Tobias Schwarzmann -8, Felix Menzel -20, Peter Metzner -22, Wl. Maslow -32, M. Harpf -39.

Die Senioren-Stadtmeisterschaft war für Leo Rebhann (+54), Peter Grüßner (+37) und Robert Röder (+23) ein Erfolgserlebnis. Die anderen fünf Teilnehmer blieben unter den Erwartungen und verloren Punkte: H. Bauer (-4), Bernd Müller (-7), Wl. Maslow (-15), J. Maier (-34) und W. Porkristl (-62).

Jetzt 2 Höchststadter mit ELO-Zahl! Neben Sebastian Dietze (ELO 2180; Platz 16159 weltweit) hat nun auch Tobias eine internationale Wertungszahl. Durch das Seebach-Open startet er mit ELO 2057 (Platz 33587 weltweit). Viele andere Höchststadter (u.a. Janusz Gorniak) haben bisher erst sog. ELO-Halbzahlen erspielt.

Drei Mal im Monat gibt es neue DWZ direkt vom Deutschen Schachbund DSB im Internet: www.schachbund.de/cgi-bin/dwz (mit DWZ-Karteikarte für jeden Spieler!). Die oberfränkische Seite www.dwz-ofr.de bietet hingegen nur selten News.

Abkürzungen:

T: Insgesamt gespielte Turniere

+/-: DWZ-Änderung von **09/06** zu **02/07**

Stadtmeisterschaften 2006 - Endstände

	Stadtmeisterschaft 06	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	Bhz	SBB
1	Gerhard Leicht	11s1	6w1	2s=	4w½	8s1	5s1	10w1	6	20.5	16.75
2	Janusz Gorniak	10w1	8s1	1w=	5s½	7w+	4w1	3s0	5	23.5	16
3	Tobias Schwarzmann	6s0	7w½	9s1	11w1	5w½	8s1	2w1	5	20.5	15.75
4	Alfred Götzl	12w1	5s0	6w1	1s½	12w1	2s0	13w1	4.5	21.5	14.5
5	Bernd Müller	13s1	4w1	7s½	2w½	3s½	1w0	6s½	4	24.5	13.5
6	Werner Porkristl	3w1	1s0	4s0	13w1	9s1	7w=	5w½	4	24	14.25
7	Felix Menzel	9w½	3s½	5w½	12s1	2s-	6s=	14w1	4	21.5	12
8	Holger Schwarzmann	14w1	2w0	11s1	10s1	1w0	3w0	12s+	4	21	6.25
9	Leo Rebhann	7s½	10w0	3w0	14s1	6w0	13s1	11s1	3.5	18.5	5.75
10	Peter Metzner	2s0	9s1	12w1	8w0	4s0	14w1	1s0	3	22	6.50
11	Wladimir Maslow	1w0	14s1	8w0	3s0	13w+	12s+	9w0	3	20.5	1.75
12	Björn Sailer	4s0	13w1	12s0	7w0	14s1	11w-	8w-	2	18.5	4.75
13	Matthias Harpf	5w0	12s0	14w1	6s0	11s-	9w0	4s0	1	19	1.25
14	Christof Munz	8s0	11w0	13s0	9w0	12w0	10s0	7s0	0	17.5	0

	Senioren 2006	1	2	3	4	5	6	7	8	Pkt	SBB
1	Leo Rebhann	---	½	1	1	1	½	1	1	6	18.25
2	Hermann Bauer	½	---	1	0	½	1	½	1	4½	14
3	Robert Röder	0	0	---	1	0	1	1	1	4	10.5
4	Peter Grüssner	0	1	0	---	½	½	1	½	3½	11
5	Werner Porkristl	0	½	1	½	---	½	0	½	3	10
6	Bernd Müller	½	0	0	½	½	---	½	1	3	8.75
7	Wladimir Maslow	0	½	0	0	1	½	---	1	3	7.75
8	Josef Maier	0	0	0	½	½	0	0	---	1	3.25

	Jugend 2006	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	PLATZ
1	Stocklassa, Benedikt	---	1	2	0	2	2	1	2	2	1	13	3
2	Eiglsperger, Jan	1	---	0,5	0	1	1,5	0	2	2	2	10	5
3	Kaiser, Michael	0	1,5	---	0	0	2	0	2	2	2	9,5	6
4	Theiss, Karsten	2	2	2	---	2	2	1	2	2	2	17	1
5	Heckel, Christopher	0	1	2	0	---	2	1	2	2	2	12	4
6	Koch, Christian	0	0,5	0	0	0	---	0	2	2	2	6,5	7
7	Harpf, Matthias	1	2	2	1	1	2	---	2	2	2	15	2
8	Kunzelmann, Jonas	0	0	0	0	0	0	0	---	2	0	2	9
9	Geyer, Fabian	0	0	0	0	0	0	0	0	---	2	2	10
10	Kraus, Lukas	1	0	0	0	0	0	0	2	0	---	3	8

Stadtmeisterschaften 2006

Stadtmeisterschaft

Der Endstand 2006 wird der Vollständigkeit halber nochmal abgedruckt, geändert hat sich nix.

Seniorenmeisterschaft

Leo Rebhann ist Seniorenmeister. In der Seniorengruppe konnte Bernd Müller leider keinen solchen Coup wie in der Herren-Gruppe landen. Dafür schafften Altmeister Hermann Bauer und Robert Röder die Plätze 2 und 3. Positiv ist anzumerken, dass das Turnier so gut wie fristgerecht beendet wurde, leider jedoch nur auf sanften Druck der Turnierleitung – mehrmals drohte ein kampfloses 0-0, dann entschlossen sich die Spieler doch lieber dazu, zu „schieben“ oder tatsächlich zu spielen. Aller Anfang ist schwer, dieses Jahr klappts besser.

Jugendmeisterschaft

Bei den Jugendlichen konnte sich Karsten Theiss durchsetzen. Souverän – er gab nur einen einzigen Punkt ab, an den Zweiten Matthias Harpf – setzte er sich gegen seine 9 Mitstreiter durch. Die dritte Stufe des Treppchens konnte Benedikt Stocklassa für sich in Anspruch nehmen.

Stadtmeisterschaft 2007

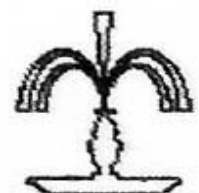
Bis Ende Februar, genauer gesagt den 22.2. ist die Anmeldung für die diesjährige Stadtmeisterschaft (auch Senioren!) offen. Anmeldung erfolgt durch Eintrag in die Liste im Schachklub oder direkt per Mail bei Felix Menzel (siehe Impressum). Am Freitag, 23.2. liegt nach jetziger Planung die erste Runde aus. Der Modus entspricht dem des letzten Jahres.

Pumpen - Zubehör - Ersatzteile
Beratung - Verkauf - Reparatur

Hermann Bauer
91315 Höchstadt / Aisch

Gartenweg 13

Tel. 09193/3433
Fax 09193/5790



Pumpen für Haus, Hof und Garten – von Hermann Bauer!

Vereinspokal 2006

Achtelfinale

- H. Schwarzmann
- Reiner Schulz
- Leo Rebhann
- frei -
- frei -
- Peter Meier
- Sebastian Dietze
- Robert Röder
- Hermann Bauer
- Alfred Götzl
- frei -
- Wladimir Maslow
- Gerhard Leicht
- Werner Porkristl
- Christof Munz
- frei -

Viertelfinale

- []
- Leo Rebhann
- Peter Meier
- Sebastian Dietze
- Alfred Götzl
- Wladimir Maslow
- Gerhard Leicht
- Christof Munz

Halbfinale

- []
- Alfred Götzl
- Gerhard Leicht

Finale

- []
- []

Pokalsieger

- []

Verbandspokal 2006/07

Achtelfinale

- Kirchenlaibach
- Bamberg 3
- FC Nordhalben
- freilos -
- SF Bad Steben
- SG Sonneberg
- freilos -
- Kronacher SK
- SK Weidhausen
- Hollf./Memmelsd.
- TV Hallstadt
- SC Höchststadt
- TV Ebern
- FC Konradsreuth
- PTSV-SK Hof
- freilos -

Viertelfinale

- Kirchenlaibach
- FC Nordhalben
- SG Sonneberg
- Kronacher SK
- Hollf./Memmelsd.
- TV Hallstadt
- FC Konradsreuth
- PTSV-SK Hof

Halbfinale

- Kirchenlaibach
- Kronacher SK
- Hollf./Memmelsd.
- PTSV-SK Hof

Finale

- []
- []

Pokalsieger

- []



Was auch passiert.
Die Sparkassen-Altersvorsorge
passt sich Ihrem Leben an.

 Kreissparkasse
Höchstadt/Aisch

Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass die Sparkasse individuelle Lösungen zur betrieblichen wie privaten Altersvorsorge bietet, die sich Ihrem Leben immer wieder anpassen. Schließlich sollte Ihre Vorsorge genauso flexibel sein wie Ihr Leben. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.Kreissparkasse-Hoechstadt.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Herren-Mannschaften Saison 2006/2007

1. Mannschaft

Bezirksoberliga

	Spieltag	24.09.	15.10.	29.10.	19.11.	21.01.	04.02.	25.2.	18.03.	01.04.	
	Gegner	Coburg	Bindlach 3	Bayreuth	Thiersheim	Bamberg 3	Kirchenlaibach	Walds.-Wiesau	Hallstadt	Wunsiedel	P
#	Heim/Ausw.	A	H	A	H	A	H	A	A	H	
1	Sebastian Dietze	1	---	1	1	---					3.0 3
2	Jozef Gorniak	---	---	---	---	---					---
3	Janusz Gorniak	0	1	---	1	1					3.0 4
4	Tobias Schwarzmann	½	1	½	1	½					3.5 5
5	Jan Volkert	1	0	1	½	0					2.5 5
6	Gerhard Leicht	1	½	0	1	0					2.5 5
7	Felix Menzel	½	---	0	½	0					1.0 4
8	Alfred Götzl	1	0	0	1	½					2.5 5
9	Wolfgang Paulini	---	---	---	0	½					0.5 2
11	Holger Schwarzmann	---	---	0	---	---					0.0 1
15	Werner Porkristl	---	0	---	---	---					0.0 1
17	Joachim Kröger	---	---	---	---	0					0.0 1
18	Hermann Bauer	---	0	---	---	---					0.0 1
19	Peter Meier	1	---	---	---	---					1.0 1
20	Wladimir Maslow	---	0	0	---	---					0.0 2
	SC Höchststadt	6	2½	2½	6	2½					19½
	Gegner	2	5½	5½	2	5½					20½

	Bezirksoberliga	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP
1.	TSV Bindlach 3	---		6½			5½	5	4½	5		10-0	26½
2.	TSV Kirchenlaibach		---	4	4	6½		5			4	7-3	23½
3.	Waldsassen/Wiesau	1½	4	---	5	4½					6	7-3	21
4.	TS Bayreuth		4	3	---		5½		4	5½		6-4	22
5.	SC Bamberg 3		1½	3½		---	5½	4½			4	5-5	19
6.	SC Höchststadt	2½			2½	2½	---		6		6	4-6	19
7.	TV Hallstadt	3	3			3½		---	5	4½		4-6	19
8.	Coburger SV	3½			4		2	3	---	4½		3-7	17
9.	<i>Spvgg Wunsiedel</i>	3			2½			3½	3½	---	5	2-8	17½
10.	<i>SV Thiersheim</i>		4	2		4	2			3	---	2-8	15

Runde 6, 04.02.07				Runde 7, 25.02.07			
TV Hallstadt	SG Waldsassen/Wiesau	TS Bayreuth	TV Hallstadt				
SC Höchststadt	TSV Kirchenlaibach	SV Thiersheims	TSV Bindlach 3				
Spvgg Wunsiedel	SC Bamberg 3	SC Bamberg 3	Coburger SV				
Coburger SV	SV Thiersheims	TSV Kirchenlaibach	Spvgg Wunsiedel				
TSV Bindlach 3	TS Bayreuth	SG Waldsassen/Wiesau	SC Höchststadt				
Runde 8, 18.03.07				Runde 9, 01.04.07			
TV Hallstadt	SC Höchststadt	SV Thiersheim	TV Hallstadt				
Spvgg Wunsiedel	SG Waldsassen/Wiesau	SC Bamberg 3	TS Bayreuth				
Coburger SV	TSV Kirchenlaibach	TSV Kirchenlaibach	TSV Bindlach 3				
TSV Bindlach 3	SC Bamberg 3	SG Waldsassen/Wiesau	Coburger SV				
TS Bayreuth	SV Thiersheim	SC Höchststadt	Spvgg Wunsiedel				

Herren-Mannschaften Saison 2006/2007

2. Mannschaft

Kreisklasse A Bamberg

	Spieltag	24.09.	15.10.	29.10.	19.11.	21.01.	04.02.	25.02.	18.03.	01.04.	
	Gegner	Bamberg 6	Ebern	Zapfend./PSV Bam.	spielfrei	Hollfeld/Memmels	Bamberg 5	Walsdorf/Hirschaid	Bamberg 4	Hallstadt 2	P
#	Heim/Ausw.	A	H	A	H	H	A	H	A	H	
1	Wolfgang Paulini	---	0	1	X	---					1.0 2
2	Paul Hartenfels	½	---	½	X	½					1.5 3
3	Holger Schwarzmann	1	0	---	X	---					1.0 2
4	Reiner Schulz	---	0	1	X	0					1.0 3
5	Dr. Walter Schmidt	1	½	½	X	½					2.5 4
6	Peter Metzner	1	1	½	X	+					2.5 3
7	Werner Porkristl	½	---	---	X	0					0.5 2
8	Leo Rebhann	1	0	1	X	½					2.5 4
9	Joachim Kröger	½	1	1	X	---					2.5 3
12	Wladimir Maslow	1	---	---	X	0					1.0 2
14	Bernd Müller	---	1	½	X	1					2.5 3
	SC Höchststadt 2	6½	3½	6	X	3½					19½
	Gegner	1½	4½	2	X	4½					12½

	Kreisklasse A	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	MP	BP
1.	TV Ebern	---		5	4½	7	7	4½			10-0	28:12
2.	SC Bamberg 4		---			6	5		5	6½	8-0	22½:9½
3.	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	3		---	4½			1	4	4½	5-5	17:25
4.	SC Höchststadt 2	3½		3½	---			6		6½	4-4	19½:12½
5.	SG Walsdorf/Hirschaid	1	2			---			6	6½	4-4	15½:16½
6.	SC Bamberg 5	1	3				---	4	4	6	4-6	18:22
7.	Zapfendorf/PSV Bamberg	3½		7	2		4	---			3-5	16½:15½
8.	TV Hallstadt 2		3	4		2	4		---		2-6	13:19
9.	SC Bamberg 6		2½	3½	1½	1½	2			---	0-10	10:30

Runde 6, 04.02.07		Runde 7, 25.02.07	
SC Bamberg 5	SC Höchststadt 2	TV Ebern	TV Hallstadt 2
SG Walsdorf/Hirschaid	SG Zapfendorf/PSV Bamberg	SG Zapfendorf/PSV Bamberg	SC Bamberg 4
SC Bamberg 4	TV Ebern	SC Höchststadt 2	SG Walsdorf/Hirschaid
TV Hallstadt 2	SC Bamberg 6	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SC Bamberg 5
spielfrei	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	spielfrei	SC Bamberg 6
Runde 8, 18.03.07		Runde 9, 01.04.07	
SG Walsdorf/Hirschaid	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SG Zapfendorf/PSV Bamberg	SC Bamberg 6
SC Bamberg 4	SC Höchststadt 2	SC Höchststadt 2	TV Hallstadt 2
TV Hallstadt 2	SG Zapfendorf/PSV Bamberg	SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	SC Bamberg 4
SC Bamberg 6	TV Ebern	SC Bamberg 5	SG Walsdorf/Hirschaid
spielfrei	SC Bamberg 5	spielfrei	TV Ebern

Herren-Mannschaften Saison 2006/2007

3. Mannschaft

Kreisklasse B Bamberg

	Spieltag	8.10.	22.10.	12.11.	28.01.	11.02.	
	Gegner	spielfrei	Ebern 2	Bamberg 7	Hollfeld/ Memmelsdorf 3	Walsdorf/ Hirschaid 2	P
#	Heim/Ausw.	H	H	A	H	A	
2	Hermann Bauer	X	---	0	+		0.0 1
4	Wladimir Maslow	X	½	1	+		1.5 2
6	Peter Grübner	X	1	1	+		2.0 2
10	Josef Maier	X	---	1	+		1.0 2
11	Björn Sailer	X	0	---	---		0.0 1
18	Christof Munz	X	1	---	---		1.0 1
	SC Höchststadt 3	X	2½	3	4 +		9½
	Gegner	X	1½	1	0 -		2½

	Kreisklasse B	1.	2.	3.	4.	5.	MP	BP
1.	SC Höchststadt 3	---	3		2½	4 kl	6-0	9½:2½
2.	SC Bamberg 7	1	---	2½	1	1½	4-4	6:8
3.	SG Walsdorf/Hirschaid 2		1½	---	2	3½	3-3	7:5
4.	TV Ebern 2	1½	3	2	---		3-3	6½:5½
5.	SG Hollfeld/Memmelsdorf 3	0 kl	½	½		---	0-6	1:9

Weitere Paarungen

-
Kreisklasse B Bamberg

Runde 5, 11.02.2006

SG Hollfeld/Memmelsdorf 3	TV Ebern 2
SG Walsdorf/Hirschaid 2	SC Höchststadt 3
spielfrei	SC Bamberg 7

Bundesliga

Mannschaft	MP	BP
1. OSC Baden Baden	12	43
2. SG Köln Porz	12	36
3. Hamburger SK	10	31½
4. SC Remagen	10	29
5. Bindlach-Aktionär	9	28
6. SG Aljechin Solingen	8	30
7. Werder Bremen	6	27½
8. SC Kreuzberg	6	23½
9. SF Katernberg	6	23
10. SC Eppingen	6	21
11. SV Wattenscheid	5	24
12. SV Mülheim Nord	4	22½
13. SF Berlin 1903	4	20½
14. TV Tegernsee	3	22
15. SC Bann	3	21
16. SK König Tegel	0	13½

2. Bundesliga Ost

Mannschaft	MP	BP
1. Erfurter SK	8	25½
2. USV TU Dresden	6	19½
3. SC Bamberg	5	18
4. Sf Schöneck	5	17½
5. Nickelhütte Aue	4	17½
6. SK Passau	4	15½
7. Leipzig Gohlis	4	13
8. SC Forchheim	3	16½
9. Lok Leipzig Mitte	3	14½
10. SV Würzburg	0	10½

Herren-Mannschaften Saison 2006/2007

Tabellen

Oberliga Bayern

Mannschaft	MP	BP
1. Fort.Regensburg 1	8-0	22.5
2. Kötzing 1	7-1	19.0
3. Bindlach 2	6-2	17.5
4. Tarr.München 1	4-4	17.5
5. Gröbenzell 1	4-4	16.0
6. NT Nürnberg 1	4-4	15.5
7. Bay.München 2	4-4	15.0
8. MSC 1836/1	2-6	14.5
9. Krumbach 1	1-7	12.0
10.Pasing 1	0-8	10.5

Landesliga Nord

Mannschaft	MP	BP
1. NT Nürnberg 2	7-1	19.0
2. Bad Königshofen 1	6-2	17.5
3. Kulmbach 1	6-2	17.0
4. Puschendorf 1	5-3	18.5
5. Fort.Regensburg 2	5-3	17.5
6. Marktleuthen 1	4-4	14.5
7. Zirndorf 1	3-5	16.0
8. Neutraubling 1	2-6	14.5
9. Forchheim 2	1-7	13.0
10. Kelheim 1	1-7	12.5

Regionalliga Nord-West

Mannschaft	MP	BP
1. Burgsinn 1	7-1	23.0
2. Klingenberg 1	5-3	20.0
3. Schweinfurt 1	5-3	18.5
4. SC Bamberg 2	5-3	16.5
4. Kronach 1	5-3	16.5
6. Schweinheim 1	4-4	13.5
7. Kitzingen 1	3-5	15.5
8. Würzburg 2	3-5	13.0
9. Nordhalben 1	2-6	12.5
10. Hof 1	1-7	11.0

Bezirksliga 2 West

Mannschaft	MP	BP	SBB
1. SK Weidhausen	9 - 1	24.5	18.00
2. SV Neustadt	8 - 2	24.0	21.50
3. SV Seubelsdorf	8 - 2	23.0	8.00
4. SF Windheim	7 - 3	24.5	5.00
5. SG Hollfeld/Memme	6 - 4	24.0	7.00
6. SG Sonneberg 2	5 - 5	19.0	10.50
7. SK Michelau	4 - 6	19.0	7.50
8. Kronacher SK 2	2 - 8	13.5	0.00
9. SG Sonneberg 1	1 - 9	14.0	2.50
10.Concordia Strullendorf	0 - 10	14.5	0.00

Spieltag 4 und 5: Sieg und Niederlage

Fotos und Zeitungsberichte zum Saisonverlauf unserer drei Erwachsenenteams

NN vom 23. November

Teamgeist am Schachbrett

Mannschaftsleistung hievt Höchststadt aus dem Ligakeller

HÖCHSTADT (sd) – Mit einem glänzenden 6:2-Sieg gegen den SV Thiersheim hat sich die erste Mannschaft des Schachclubs aus dem Keller der Bezirksoberliga Oberfranken gespielt und steht mit nun 4:4 Punkten in der Tabellenmitte.

Dass auch Schach ein echter Mannschaftssport sein kann, haben die beiden letzten Spieltage in der Bezirksoberliga deutlich gemacht. Jeder der acht Höchststadter spielt und punktet zwar für sich alleine; jedoch hängt das eigene Match auch maßgeblich vom Spielverlauf der Kameraden ab. In Bayreuth hatte Gerhard Leichts Team sich noch gegenseitig „angesteckt“ und selbst nach unten gezogen. Verlieren die Mitspieler, so steigt der Druck und damit die Fehlerhäufigkeit.

Nach der zweiten Niederlage im dritten Spiel musste gegen die Kellerkollegen aus Thiersheim gewonnen werden. Die Höchststadter ließen ihren Gegnern keine Chance, motivierten sich gegenseitig und überspielten sie regelrecht an den Brettern.

Sebastian Dietze ließ einen Doppelbauern zu, um mit seinem Läuferpaar anzugreifen. Bereits nach 25 Zügen gewann er mit Schwarz einen Springer und die Partie. Gerhard Leicht

tauschte ebenfalls früh die Damen und erhielt dafür eine überlegene Stellung. Ein Freibauer zwang seinen Gegner zur Aufgabe. Felix Menzel willigte in eine Zugwiederholung ein, so dass Höchststadt 2,5:0,5 führte.

Geschockt vom Spielverlauf, machten auch die Thiersheimer Mitspieler dann Fehler. Jan Volkert kämpfte sich aus seiner passiven Eröffnungsstellung heraus und remiserte. Alfred Götzl gewann durch eine Fesselung eine Figur und drückte seinen Gegner an die Wand. Nach dem Sieg von Tobias Schwarzmann, der einen kleinen Vorteil im Bauernendspiel ausnutzen konnte, stand der Mannschaftsieg bereits fest. Nachdem Wolfgang Paulini als einziger Höchststadter aufgeben musste, machte Janusz Gorniak mit einem Mattangriff im Endspiel den 6:2-Endstand perfekt.

Im Duell „Senioren gegen Jugend“ behielten die erfahrenen Höchststadter der dritten Mannschaft in der Kreisklasse B gegen die Talente vom SC Bamberg VII mit 3:1 die Oberhand. Wladimir Maslow, Peter Grüßner und Mannschaftsführer Josef Maier waren siegreich, Hermann Bauer verlor. Mit 4:0 Punkten ist Höchststadt III Tabellenführer der Bamberger Kreisklasse B.



Der SC Höchststadt 1 im Kommunbrauhaus: Das 6:2 gegen Thiersheim war im Abstiegskampf eine Wohltat. **Tobias Schwarzmann** (bisher mit 3,5 aus 5 einer der besten Höchststadter), **Janusz Gorniak** (starke 3 aus 4) und **Felix Menzel** (mit 1 aus 4 unter seinen Möglichkeiten) gehören seit vielen Jahren zum Stamm unserer ersten Mannschaft. „Opfer“ von Tobias (Foto): Karlheinz Stingl.



Wolfgang Paulini (ganz rechts) wird vom Joker zum Stammspieler: Statt am ersten Brett der Zweiten muss/darf er die kommenden Spiele bei der Ersten aushelfen. Denn leider war Jozef Gorniak bisher bei keinem Saisonspiel mit dabei.

Winterpause tat nicht gut

Beide Höchststadter Schachteams kassieren Niederlagen

HÖCHSTADT (sd) — Die neun Wochen Winterpause sind den Schachspielern des SC nicht gut bekommen: Die „Erste“ rutschte durch eine deutliche 2,5:5,5-Niederlage beim SC Bamberg III auf den sechsten Platz der Bezirksoberliga ab. Die „Zweite“ unterlag zu Hause dem SV Memmelsdorf II mit 3,5:4,5 und hat damit die letzten Aufstiegschancen verspielt.

In Bamberg, das mit 3:5 Mannschaftspunkten knapp hinter Höchststadt lag, gelang dem Team von Mannschaftsführer Gerhard Leicht zwar ein guter Start. Alfred Götzel und Wolfgang Paulini erarbeiteten sich bereits in der Eröffnungsphase klare Stellungsvorteile. Dann unterlagen jedoch Leicht und Joachim Kröger, und der Kampfeswille war gebrochen.

Der fulminante Sieg am Spitzentisch von Janusz Gorniak, der trotz zweier Minusbauern dank seines Entwicklungsvorsprungs eine starke Angriffspartie spielte, konnte seinem Team nicht helfen. Tobias Schwarzmann, Wolfgang Paulini und Alfred Götzel kamen allesamt nicht über Remis hinaus, so dass Bamberg mit 3,5:2,5 führte. Die verbleibenden Partien von Felix Menzel und Jan Volkert, die mit knapp über 20 Jahren die

jüngsten im Team sind, gingen nach über vier Stunden Spielzeit für Höchststadt verloren.

Mit 4:6 Mannschaftspunkten hat Höchststadt I nun kaum noch Luft zu den zwei Abstiegsrängen der Zehnerliga.

Die zweite Mannschaft der Höchststadter bekam von der Spielgemeinschaft Hollfeld/Memmelsdorf II eine unerwartete Niederlage beigebracht. Trotz einer sofortigen 1:0-Führung – Peter Metzner gewann kampfflos, da Memmelsdorf keinen achten Spieler mitbrachte – verpassten die Gastgeber sogar das Unentschieden.

Bernd Müller war siegreich, da seiner Gegnerin in guter Position mit zwei Mehrbauern wegen der Zeitnot viele Fehler unterliefen. Drei Unentschieden wurden von Paul Hartenfels, Walter Schmidt und Leo Rebhann beige-steuert. Durch die Niederlagen von Reiner Schulz, Werner Porkristl und Wladimir Maslow war die 3,5:4,5-Pleite besiegelt. Maslow unterlag dabei in einer wilden Angriffspartie als Letzter.

Mit nunmehr 4:4 Mannschaftspunkten und 19,5:12,5 Brett-punkten ist Höchststadt II Vierter von neun Teams in der Bamberger Kreisklasse A.

18. Nacht der Schachgeneräle

Werner Porkristl lud am 17. November zum Traditionsschnellschachturnier ein – Sebastian Dietze gewinnt erneut

HÖCHSTADT – Bereits zum 18. Mal stellte die Nacht der Schachgeneräle das Höchststadter Schnellschachhighlight des Jahres dar. Werner Porkristl, der wie jedes Jahr die

Sachpreise stiftete, begrüßte um 20 Uhr 20 Teilnehmer. 7 Runden mit je 15 Minuten Bedenkzeit und somit Schnellschach bis Mitternacht standen auf dem Programm.

Janusz Gorniak hatte gegen **Christoph Dietze** noch Glück, gegen dessen Bruder **Sebastian** (zum 5. Mal in Folge Turniersieger; nur ein Remis gegen Gerhard Leicht) reichte es in einer chaotischen Partie in Runde 7 jedoch nicht.

Pl.	Teilnehmer	Pkt.	Bhh.
1.	Sebastian Dietze	6.5	27.5
2.	Gerhard Leicht	5.5	26.5
3.	Peter Metzner	5.0	25.0
4.	Reiner Schulz	5.0	24.5
5.	Janusz Gorniak	4.0	28.5
6.	Wolfgang Paulini	4.0	27.5
7.	Christoph Dietze	4.0	25.5
8.	Joachim Kröger	4.0	21.5
9.	Peter Grüssner	4.0	16.5
10.	Holger Schwarzmann	3.5	24.0
11.	Tobias Schwarzmann	3.5	20.5
12.	Werner Porkristl	3.5	18.5
13.	Peter Meier	3.0	26.5
14.	Leo Rebhann	3.0	25.0
15.	Wladimir Maslow	3.0	24.0
16.	Rüdiger Roppelt	3.0	22.5
17.	Hermann Bauer	2.5	21.0
18.	Robert Röder	2.0	19.5
19.	Wolfgang Schätzko	1.0	21.0
20.	Christof Munz	1.0	16.0



Gerhard Leicht verpatzte eine sicher gewonnene Partie gegen Vorstandkollege **Reiner Schulz** in der 7. Runde und wurde trotzdem Vizemeister (Foto, mit **Rüdiger Roppelt**, der bei seiner ersten Schachgeneräle-Teilnahme u.a. gegen Robert Röder und Holger Schwarzmann gewann). Platz 3 ging an **Peter Metzner**, der hier gegen **Wolfgang Paulini** verliert.



Glückliches Ende für **Peter Meier** in Runde 2: Gegen Rüdiger Roppelt gewann er in einem dramatischen Blitz-Showdown.



Leider waren diesmal keine Schachfreunde aus anderen Vereinen (Bamberger und Forchheimer waren oft beim Turnier dabei) anwesend; trotzdem sind 20 Teilnehmer eine hohe Zahl (Rekord 2003: 26).

Jan Volkert und Alfred Götzl kamen leider zu spät und konnten nicht mehr mitspielen.

Um Mitternacht überreichte Werner Porkristl (Sieg gegen Tobias Schwarzmann!) jedem Spieler einen Buchpreis.



Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Schney

11 Höchstadter spielen mit, Reiner Schulz als Spielleiter vor Ort in Lichtenfels – insgesamt 158 Teilnehmer

Top 21 Vereine

Verein	Spieler	Platz 1	Platz 2	Platz 3
SV Seubelsdorf	22		1	
SC Bamberg	12	2	1	
Kronacher SK	12	1	1	
TV Hallstadt	5	2		1
FC Marktleuthen	11			1
SF Windheim	9		1	
SC Höchststadt	11			
PTSV SK Hof	5	1		
SF Bad Steben	6		1	
TV Thiersheim	6			
FC Nordhalben	6			
SV Walsdorf	1	1		
FC Konradsreuth	1	1		
TSV Hirschaid	5			
SpVgg Wunsiedel	3			2
TSV Bindlach	4			1
TV Ebern	4			1
SK Weidhausen	2		1	
TSV Oberlauter	3			
SC Steinwiesen	3			
VfB Einberg	2			1

Rangfolge: 1 Punkt pro Spieler; 5 Punkte für Platz 1; 3 Punkte für Platz 2; 1 Punkt für Platz 3

Jahr für Jahr, direkt Anfang Januar sind die Oberfränkischen Einzelmeisterschaften in Schloß Schney bei Lichtenfels bereits ein ganz großes Schach-Highlight. Höchststadt ist seit Jahren mit vielen Spielern dabei: 11 Spieler traten diesmal in den Gruppen „Qualiturnier Erwachsene“, „U16“, „U14“, „U12“ und „U10“ an; Reiner Schulz achtete als Spielleiter nebenbei immer auch auf seine Schützlinge. Sebastian Dietze war nicht dabei, wird erst 2008 wieder beim Meisterturnier mitspielen. Wie in den Vorjahren waren Übernachtung, Essen, Rahmenprogramm (Gaudiblitz am Abend) und Stimmung bestens – Schach pur über viele Tage hinweg. Mit 158 Teilnehmern war Schney genauso gut besucht wie im Vorjahr.

Leider blieb den Höchstadtern ein großer Erfolg verwehrt, keiner erreichte einen Top-3-Platz. Bester Höchstadter wurde Christian Koch auf Platz 5 in der U10-Gruppe.

In der Tabelle links sind die erfolgreichsten oberfränkischen Vereine aufgeführt – bewertet wurden Topplätze und Anzahl der Spieler. Mit 22 Spielern demonstrierte Seubelsdorf seine tolle Jugendarbeit; Bamberg, Kronach und Hallstadt waren besonders erfolgreich, holten zusammen fünf Meistertitel.

Kleines Gruppenfoto: 6 von 12 Höchstadtern in Schney

Reiner Schulz war als Spielleiter vom 2. bis 6. Januar verantwortlich für den reibungslosen Turnierverlauf. Auch **Jan Eiglsperger**, **Matthias Harpf**, **Janusz Gorniak**, **Moritz Beer** und **Jan Volkert** waren 2007 nicht das erste Mal in Schney.





2 Oberfränkische Meister: Urytskyy und Breithut

Arkadiy Urytskyy und Kurt-Georg Breithut sind die Oberfränkischen Meister 2007 – unbesiegt und punktgleich in allen Wertungen. Reiner Schulz gratuliert zusammen mit Oberfranken-Präsident Tom Carl. In der Mitte: Platz 3 für Alexander Öhrlein.

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Meisterturnier

Pl	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Buchh
1.	Urytskyy,Arkadiy	2206	FC Konradsreuth	4	5	0	6.5	42.0
1.	Breithut,Kurt-Geor	2085	SC 1868 Bamberg	4	5	0	6.5	42.0
3.	Öhrlein,Alexander	2126	TSV Bindlach Aktionär	4	4	1	6.0	42.0
4.	Geisensetter,Franz	2041	SG 1951 Sonneberg	2	7	0	5.5	42.5
5.	Urytskyy,Michael	2102	PTSV SK Hof 1892	4	2	3	5.0	43.5
6.	Küspert,Helmut	2075	1.FC Marktleuthen	2	6	1	5.0	42.5
7.	Bierhahn,Michael	2107	TSV Bindlach Aktionär	3	4	2	5.0	38.5
8.	Christof,Oliver	1923	SF Windheim e.V.	3	4	2	5.0	34.5
9.	Fröhlich,Markus	1941	SC Wiesau	3	3	3	4.5	39.0
10.	Dimitrov,Dimitre	1887	SF Bad Steben	3	3	3	4.5	38.5
11.	Schulz,Siegfried	2011	TSV Kirchenlaibach	2	5	2	4.5	37.5
12.	Heinkelmann,Josef	1898	SV Seubelsdorf	2	5	2	4.5	33.0
13.	Dr. Voigt, Uwe	1902	SC 1868 Bamberg	1	6	2	4.0	36.0
14.	Nigmatulin,Anatoli	1863	SC 1868 Bamberg	3	2	4	4.0	34.0
15.	Üstün,Engin	1881	SF Windheim e.V.	1	5	3	3.5	36.0
16.	Voss,Günter	1946	SF Bad Steben	2	1	6	2.5	39.0
17.	Bullemer,Helmut	1835	SF Bad Steben	1	3	5	2.5	33.0
18.	Schelbert,Roland	1693	SK Marktredwitz	1	2	6	2.0	32.5

18 Spieler

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Qualiturnier

Pl	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Buchh
1.	Stieg,Bastian	1675	SV Walsdorf	3	3	0	4.5	19.0
2.	Franz,Jürgen	1776	SF Bad Steben	4	1	1	4.5	17.0
3.	Söder,Wolfgang	1811	TV 1890 Hallstadt	3	3	0	4.5	16.5
4.	Rahn,Manfred	1705	1.FC Marktleuthen	3	2	1	4.0	19.0
5.	Fuchs,Christian	1785	SC 1868 Bamberg	2	4	0	4.0	19.0
6.	Sonnenberg,Christoph	1814	SC 1868 Bamberg	2	4	0	4.0	17.0
7.	Baumgärtner, Frank	1815	Kronacher SK 1882	2	4	0	4.0	17.0
8.	Volkert,Jan	1785	SC Höchstadt	3	2	1	4.0	15.5
9.	Gorniak,Janusz	1862	SC Höchstadt	3	2	1	4.0	15.5
10.	Hohenberger,Hans-Kurt	1849	SK Marktleugast	2	3	1	3.5	20.0
11.	Hornung,Wolfgang	1707	TV 1890 Hallstadt	2	3	1	3.5	16.5
12.	Roßmeier,Patrick	1688	TSV Ludwigsstadt	2	3	1	3.5	16.5
13.	Beer,Moritz	1266	SC Höchstadt	3	1	2	3.5	11.5
25.	Harpf,Matthias	1212	SC Höchstadt	2	1	3	2.5	13.0

32 Spieler

Gorniak gewinnt Zeitnotschlacht

Kurt-Georg Breithut, Qualiturnier-Sieger Bastian Stieg und Engin Üstün blicken kritisch auf die Partie von **Janusz Gorniak**. Gegen Valeri Bikteev behielt Janusz am Ende zwar die Oberhand; insgesamt waren „4 aus 6“ aber zu wenig. Auch Jan Volkert kann mit seinem 8. Platz nicht zufrieden sein. **Moritz Beer** und **Matthias Harpf** hingegen gewannen einige Partien gegen deutlich stärkere Spieler und legten um viele DWZ zu (Auswertung auf Seite 3).



Turniersaal in Schloß Schney

Top: Digitaluhren, Namensschilder, genug Platz für alle, tolle Organisation (Wolfgang Siegert, Klaus Steffan, Reiner Schulz u.v.a.) – Schloß Schney ist ein idealer Spielort.



7 Höchstadter Jugendliche

Gut, aber nicht gut genug für einen Platz auf dem Treppchen – so ist das Fazit der Ergebnisse unserer sieben Jugendlichen, die in Schney an die Bretter gingen.

In der U10 spielten **Christian Koch**, **Jonas Kunzelmann** (Foto oben) und **Alexander Mönius** (Foto links) immer an den vorderen Brettern mit. Alle 3 verloren die 7. Runde (von 8), sonst wäre mehr drin gewesen. Stark: Christian überzeugt mit Platz 5. „Remiskönig“ Alexander spielt 4mal Remis – ungewöhnlich für die U10.

In der U12 trumpt **Leonhard Stierhof** auf, holt bei seinem ersten Schney-Turnier tolle „4 aus 7“.

In der U14 und U16 landen **Karsten Theiss**, **Christopher Heckel** und **Jan Eiglsperger** im Mittelfeld.

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Jugend U18

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Buchh
1.	Verlatov,Artjom	1878	PTSV SK Hof 1892	6	1	0	6.5	24.5
2.	Bizzell,Brandon	1854	SC 1868 Bamberg	5	2	0	6.0	25.5
3.	Wurdack,Matthias	1290	1.FC Marktleuthen	4	1	2	4.5	26.0
4.	Küspert,Andre	1531	1.FC Marktleuthen	3	2	2	4.0	25.5
5.	Stöcklein,Tony	1137	SC 1868 Bamberg	3	2	2	4.0	20.0
6.	Kitschke,Stephan	1425	PTSV SK Hof 1892	3	1	3	3.5	26.0
7.	Mokry,David	1349	1.FC Marktleuthen	2	3	2	3.5	22.5
8.	Trebes,Martin	1231	SF Windheim e.V.	2	2	3	3.0	26.5
9.	Tietenberg,Lukas	1228	ASV Rehau	3	0	4	3.0	23.5
10.	Barz,Anastasia	1066	SK Weidhausen 1989	2	0	5	2.0	23.0
11.	Mullan,Thomas	1142	TV 1890 Hallstadt	2	0	5	2.0	21.0

11 Spieler

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Jugend U10+U8

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Ditterich,Jannik		TV 1890 Hallstadt	7	0	1	7.0	40.5
2.	Le,Duc-Thuan	1000	SV Seubelsdorf	6	1	1	6.5	37.5
3.	Groschwitz,Isabell	927	SpVgg Wunsiedel	5	2	1	6.0	40.5
4.	Hanussek,Dominik	873	Kronacher SK	5	1	2	5.5	39.5
5.	Koch,Christian	862	SC Höchststadt	5	0	3	5.0	40.0
6.	Dolgor,Jakov	894	PTSV SK Hof	5	0	3	5.0	34.0
7.	Rübensaal,Tim		SV Seubelsdorf	5	0	3	5.0	34.0
8.	Küspert,Nico	757	1.FC Marktleuthen	5	0	3	5.0	31.5
9.	Hertel,Jan		ASV Rehau	4	2	2	5.0	30.0
10.	Funk,Adrian	766	Kronacher SK	4	1	3	4.5	34.0
13.	Kunzelmann,Jonas		SC Höchststadt	4	0	4	4.0	37.0
15.	Mönus Alexander		SC Höchststadt	2	4	2	4.0	33.0

27 Spieler

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Jugend U16

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Stöcklein,Matthias	1689	TV 1890 Hallstadt	5	2	0	6.0	26.0
2.	Barz,Arthur	1244	SK Weidhausen 1989	5	1	1	5.5	25.0
3.	Hörmann,Fabian	1706	VfB Einberg Rödental	4	2	1	5.0	26.5
4.	Reithmeier,Selina	1382	SV Thiersheim	3	2	2	4.0	27.0
5.	Kuhleemann,Sophie	1255	SV Memmelsdorf	3	2	2	4.0	26.0
6.	Eisele,Bastian	1416	SV Seubelsdorf	2	4	1	4.0	24.0
7.	Wiesheier,Alexander	1363	TSV Hirschaid	2	3	2	3.5	27.0
8.	Wiesheier,Ralf	1238	TSV Hirschaid	2	3	2	3.5	23.0
9.	Trinkwalter,Jan	1001	Kronacher SK 1882	2	3	2	3.5	22.5
10.	Stöcklein,Chris	1125	SC 1868 Bamberg	2	3	2	3.5	22.5
11.	Heckel,Christopher		SC Höchststadt	3	1	3	3.5	22.0
15.	Eiglsperger,Jan	951	SC Höchststadt	2	2	3	3.0	21.5

17 Spieler

Gaudiblitzzturnier am 2.1.07

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Urytskyy,Michael	2102	PTSV SK Hof	10	2	3	11.0	132.5
2.	Gorniak,Janusz	1862	SC Höchststadt	9	3	3	10.5	130.0
3.	Kastner,Christoph	1764	SC 1868 Bamberg	8	5	1	10.5	124.0
4.	Steffan,Klaus	1939	TSV Bindlach Aktionär	7	6	2	10.0	135.0
5.	Bierhahn,Michael	2107	TSV Bindlach Aktionär	10	0	5	10.0	133.5
6.	Nigmatulin,Anatolij	1863	SC 1868 Bamberg	8	3	4	9.5	135.5
7.	Siegert,Wolfgang	1971	SK 1907 Kulmbach	8	3	4	9.5	134.0
8.	Carl,Thomas	1930	SK Weidhausen 1989	8	2	5	9.0	133.0
9.	Küspert,Sven	1528	1.FC Marktleuthen	8	2	5	9.0	116.5
10.	Knauer,Olaf	1776	SK Weidhausen 1989	8	1	6	8.5	127.0

29 Spieler

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Jugend U14

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Kuhleemann,Alexander	1539	SC 1868 Bamberg	4	3	0	5.5	25.5
2.	Lieb,Fabian	1409	SF Windheim e.V.	3	4	0	5.0	28.0
3.	Oberle,Marcus	1207	SpVgg Wunsiedel	3	4	0	5.0	24.0
4.	Bergmann,Frederik	1192	SV Seubelsdorf	3	3	1	4.5	27.0
5.	Zeidler,Jonas	1270	1.FC Marktleuthen	2	5	0	4.5	27.0
6.	Küspert,Sven	1528	1.FC Marktleuthen	3	3	1	4.5	26.5
7.	Schüpferling,Patrick	1343	SK Michelau	2	5	0	4.5	24.0
8.	Fritz,Vincent	1199	SF Windheim e.V.	2	4	1	4.0	26.0
9.	Seubert,Lukas	1207	SC 1868 Bamberg	2	4	1	4.0	23.0
10.	von Loeffelholz,Mart	1139	TV Ebern	4	0	3	4.0	23.0
11.	Schrepfer,Maximilian	1069	SC 1868 Bamberg	3	2	2	4.0	21.5
12.	Theiss,Karsten	1066	SC Höchststadt	2	3	2	3.5	23.5

26 Spieler

Gaudiblitzzturnier am 3.1.07

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Bierhahn,Michael	2107	TSV Bindlach Aktionär	9	4	2	11.0	134.5
2.	Öhrlein,Alexander	2126	TSV Bindlach Aktionär	10	2	3	11.0	134.0
3.	Gorniak,Janusz	1862	SC Höchststadt	8	5	2	10.5	135.0
4.	Urytskyy,Michael	2102	PTSV SK Hof 1892	9	2	4	10.0	127.0
5.	Mittag,Ralf	2057	SC 1868 Bamberg	9	2	3	10.0	124.5
6.	Verlatov,Artjom	1878	PTSV SK Hof 1892	8	3	4	9.5	135.0
7.	Kastner,Christoph	1764	SC 1868 Bamberg	9	1	5	9.5	119.5
8.	Siegert,Wolfgang	1971	SK 1907 Kulmbach	8	2	5	9.0	133.5
9.	Steffan,Klaus	1939	TSV Bindlach Aktionär	8	2	5	9.0	121.5
10.	Küspert,Sven	1528	1.FC Marktleuthen	8	1	6	8.5	129.0
24.	Theiss,Karsten	1066	SC Höchststadt	7	0	8	7.0	113.0
30.	Heckel,Christoph		SC Höchststadt	5	2	8	6.0	95.0
31.	Harpf,Matthias	1212	SC Höchststadt	5	1	9	5.5	99.0

36 Spieler

Oberfränkische Einzelmeisterschaften – Jugend U12

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Becker,Tobias	1243	Kronacher SK	6	1	0	6.5	30.5
2.	Pfadenhauer,Johannes	1375	Kronacher SK	5	2	0	6.0	30.0
3.	Buschbeck,Florian	1077	TV Ebern	4	2	1	5.0	33.0
4.	Stingl,Rene	1406	SV Thiersheim	4	1	2	4.5	32.0
5.	Weigl,Tobias	798	SK Michelau	4	1	2	4.5	26.5
6.	Weisenseel,Maximil	779	SV Seubelsdorf	3	3	1	4.5	25.0
7.	Greger,Matthias		SV Thiersheim	4	1	2	4.5	23.0
8.	Groschwitz,Tobias	1033	SpVgg Wunsiedel	4	0	3	4.0	29.5
9.	Stierhof,Leonhard		SC Höchststadt	3	2	2	4.0	27.0
10.	Opitz,Nevin	938	SK Michelau	4	0	3	4.0	26.5

26 Spieler

Gaudiblitzzturnier am 4.1.07

PI	Teilnehmer	DWZ	Verein	S	R	V	Pkt	Bhh
1.	Siegert,Wolfgang	1971	SK 1907 Kulmbach	12	0	3	12.0	127.5
2.	Öhrlein,Alexander	2126	TSV Bindlach Aktionär	10	2	3	11.0	128.0
3.	Bierhahn,Michael	2107	TSV Bindlach Aktionär	10	1	4	10.5	128.0
4.	Küspert,Helmut	2075	1.FC Marktleuthen	8	4	3	10.0	130.5
5.	Urytskyy,Michael	2102	PTSV SK Hof 1892	9	2	4	10.0	129.0
6.	Steffan,Klaus	1939	TSV Bindlach Aktionär	9	1	5	9.5	128.5
7.	Christof,Oliver	1923	SF Windheim e.V.	8	2	5	9.0	131.0
8.	Mittag,Ralf	2057	SC 1868 Bamberg	9	0	6	9.0	130.0
9.	Nigmatulin,Anatolij	1863	SC 1868 Bamberg	8	2	5	9.0	129.5
10.	Küspert,Andre	1531	1.FC Marktleuthen	8	2	5	9.0	120.5

38 Spieler

Weltmeister Kramnik unterliegt Deep Fritz mit 2:4

Duell „Mensch gegen Maschine“ trifft auf gigantisches Medieninteresse – Riesenpatzer: Kramnik übersieht einzigiges Matt

Bonn – Wladimir Kramnik (Russland), seit Oktober 2006 einziger Schach-Weltmeister, hat im Duell „Man vs. Machine“ eine herbe Niederlage einstecken müssen. In Fachkreisen gilt der Wettstreit gegen die immer stärker werdende Software damit als „für immer verloren“. Dabei hatte Kramnik durchaus hervorragendes Schach gezeigt und z.T. auch Siegchancen (besonders in Partie 1 und 2) im 6-Runden-Match. Sein Patzer in der 2. Partie wird jedoch in die Schachgeschichte eingehen. Beim 2:4 blieb er ohne Sieg. Die Medienresonanz war weltweit riesig, das Thema „Künstliche Intelligenz“ wurde vielfach diskutiert.



Hunderte Zuschauer verfolgten das Match live in Bonn, Hunderttausende in aller Welt live per Internet



Eröffnung: Fritz-„Betreuer“ Feist, Sponsor Werner Müller, Minister Peer Steinbrück, FIDE-Präsident Kirsan Ilyumshinov und Weltmeister Wladimir Kramnik



Für die 6 Partien vom 25.11. bis 5.12. in Bonn erhielten sowohl Kramnik als auch Fritz-Hersteller Chessbase (Hamburg) 500.000 Euro Preisgeld.

Wladimir Kramnik - Deep Fritz

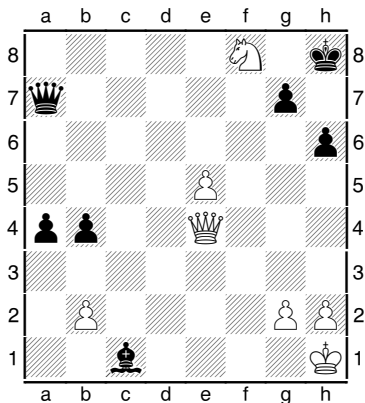
Runde 1, 25.11.2006

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.g3 Die Katalanische Eröffnung ist eine gute Wahl gegen einen Computer. Meistens entstehen Strukturen in denen es nicht so sehr auf die konkrete Berechnung ankommt, sondern mehr auf strategische Feinheiten. 3...d5 4.Lg2 dxc4 Fritz versucht die Stellung zu öffnen 5.Da4+ Kramnik versucht so schnell wie möglich den "geopfertem" Bauern wiederzugewinnen, da Computer normalerweise dazu neigen gewonnenes Material gnadenlos zu verteidigen. 5...Sbd7 6.Dxc4 a6 7.Dd3 c5 8.dxc5 Lxc5 9.Sf3 0-0 10.0-0 De7 11.Sc3 b6 12.Se4! Kramnik vereinfacht die Stellung weiter. 12...Sxe4 13.Dxe4 Sf6 14.Dh4 Lb7 15.Lg5 Tfd8 16.Lxf6 Dxf6 17.Dxf6 gxf6 18.Tfd1 Die entstandene Stellung sollte objektiv remis sein. Aber Kramnik hofft, dass sich Fritz in dieser Stellung nicht zurechtfindet und tatsächlich gelingt es ihm Stück für Stück seine Stellung zu verbessern. 18...Kf8? [18...Lxf3! Fritz schätzt die Stellung falsch ein. Der Computer hält den Läufer auf b7 für stärker als den Springer auf f3, was sich langfristig aber als falsch erweist.] 19.Se1! Nun erhält Weiß gute Chancen. Im weiteren Verlauf wird der weiße Springer dem schwarzen Läufer deutlich überlegen sein. 19...Lxg2 20.Kxg2 f5 21.Txd8+ Txd8 22.Sd3 Ld4 23.Tc1 e5! Die richtige Entscheidung. Fritz versucht sofort Gegenspiel zu organisieren. 24.Tc2 Td5 25.Sb4 Tb5 27.Txb2 Lxb2 28.Sb4 Kg7 29.Sd5 Der Springer hat sein Traumfeld erreicht. Er attackiert den Bauern b6 und schränkt die Aktivität des schwarzen Königs ein. An dieser Stellung erkennt man die Schwäche von Deep Fritz. Er schätzt die Stellung als ausgeglichen ein, da die langfristige Gefahr hinter seinem Rechenhorizont verborgen bleibt. 29...Ld4 30.a4 Lc5 31.h3 f6 32.f3 Kg6 33.e4? Danach hat Weiß keinen Vorteil mehr. 33...h5! Nun hat Kramnik Probleme damit, seinen König zu aktivieren. Die einzige Möglichkeit besteht darin, g4 zu spielen, doch dies führt zu einer Schwäche wonach Schwarz genügend Gegenspiel erhält. 34.g4 hxg4 35.hxg4 fxe4 36.fxe4 Kg5 37.Kf3 Kg6 38.Ke2 Kg5 39.Kd3 Lg1 40.Kc4 Lf2 41.Kb5 Kxg4 42.Sxf6+ Kf3 43.Kc6 Lh4 44.Sd7 Kxe4 45.Kxb6 Le1 46.Kc6 Kf5 47.Sxe5 Kxe5 ½:½

Deep Fritz – Wladimir Kramnik

Runde 2, 27.11.2006

1.d4 d5 2.c4 dxc4 3.e4 b5 4.a4 c6 5.Sc3 b4 6.Sa2 Sf6 7.e5 Sd5 8.Lxc4 e6 9.Sf3 a5 10.Lg5 Db6 11.Sc1 La6 12.De2 h6 13.Le3 Lxc4 14.Dxc4 Sd7 15.Sb3 Le7 16.Tc1 0-0 17.0-0 Tfc8 Kramnik agiert stark, hat seine Figuren harmonisch aufgestellt und ist nun bereit c5 zu spielen 18.De2 c5 19.Sfd2 Dc6 20.Dh5 Dxa4 21.Sxc5 Sxc5 22.dxc5 Sxe3! Mutig gespielt. Kramnik erkennt, dass der weiße Angriff ungefährlich ist 23.fxe3 Lxc5 24.Dxf7+ Kh8 Nun kämpft Weiß ums Remis 25.Df3 Tf8 26.De4 Dd7! 27.Sb3 Lb6 28.Tfd1 Df7 29.Tf1 Da! Kramnik spielt auf Sieg 30.Txf8+ Txf8 31.Sd4 a4 32.Sxe6 Lxe3+ 33.Kh1 Lxc1 33...Te8 war besser, wonach die Chancen noch immer bei Schwarz liegen 34.Sxf8



34...De3?? Ein Blackout. Nach 34...Kg8 wird es Remis. 35.Dh7# Unglaublich, ein Schach-Weltmeister übersieht ein einzigiges Matt! 1:0

Wladimir Kramnik - Deep Fritz

Runde 3, 29.11.2006

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.g3 d5 4.Lg2 dxc4 5.Da4+ Sbd7 6.Dxc4 a6 7.Dc2 c5 8.Sf3 b6 9.Se5 Sd5 10.Sc3 Lb7 11.Sxd5 Lxd5 12.Lxd5 exd5 13.0-0 Sxe5 14.dxe5 Schwarz hat die gesündere Bauernstruktur, dafür besitzt

Weiß gefährlichen Entwicklungsvorsprung. 14...Dc8 15.Td1 De6 16.Dd3 Le7! 17.Dxd5 Td8 18.Db3 Txd1+ 19.Dxd1 0-0 Schwarz hat nun zwar einen Bauern weniger, aber der schwache weiße Bauer auf e5 und die Bauernmehrheit am Damenflügel garantieren ihm gute Kompensation. Außerdem liegt der Entwicklungsvorsprung nun schon bei Schwarz 20.Db3 c4! Schwarz spielt weiterhin aktiv 21.Dc3 f6 22.b3 Tc8 23.Lb2 b5 24.De3 fxe5 25.bxc4 Txc4 26.Lxe5 h6 Noch immer hat Schwarz einen Bauern weniger, aber die aktive Aufstellung seiner Figuren und die Mehrheit am Damenflügel garantieren ihm weiterhin Kompensation 27.Td1 Tc2 28.Db3 Dxb3 29.axb3 Txe2 30.Ld6 Lf6 31.Lc5 a5 32.Ld4 Le7 33.Lc3 a4 34.bxa4 bxa4 35.Td7 Lf8 36.Td8 Kf7 37.Ta8 a3 38.Txf8+! Forciert das Remis. Die Stellung die nun entsteht wird vom Rechner zwar noch immer als vorteilhaft für Schwarz eingeschätzt, jedoch kann die weiße Festung nicht geknackt werden. 38...Kxf8 39.Lb4+ Kf7 40.Lxa3 Ta2 41.Lc5 g6 42.h4 Kf6 43.Le3 h5 44.Kg2 ½:½

Deep Fritz – Wladimir Kramnik

Runde 4, 1.12.2006

1.e4 e5 2.Sf3 Sf6 3.d4 Sxe4 4.Ld3 d5 5.Sxe5 Sd7 6.Sxd7 Lxd7 7.0-0 Ld6 Kramnik fehlt nur noch die Rochade zur Vollendung seiner Entwicklung, doch Deep Fritz setzt ihn sofort unter Druck 8.Dh5 Df6 9.Sc3 Dxd4 10.Sxd5 Lc6 11.Se3 g6 12.Dh3 Sg5 13.Dg4 Df4 14.Dxf4 Lxf4 Kramnik ist es gelungen, die Damen zu tauschen, jedoch ist die Weiße Initiative noch immer gefährlich 15.Sc4 Se6 16.Lxf4 Sxf4 17.Tfe1+ Kf8 18.Lf1 Lb5 19.a4 La6 20.b4 Lxc4 21.Lxc4 Td8 22.Te4 Weiß hat deutlichen Entwicklungsvorsprung, aber durch aufmerksameres Spiel gelingt es Kramnik die Stellung zu halten 22...Sh5 23.Tae1 Td7 24.h3 Sg7 25.Te5 Sf5 26.Lb5 c6 27.Ld3 Sd6 28.g4 Kg7 29.f4 Deep Fritz beginnt mit seinen Bauern am Königsflügel zu marschieren, doch das Schlimmste hat Kramnik überstanden 29...Thd8 30.Kg2 Sc3 31.a5 Td4 32.T5e4 Kf8 33.Kf3 h6 34.Txd4 Txd4 35.Te4 Td6 36.Ke3 g5 Kramnik strebt weitere Vereinfachungen an 37.Td4 Ke7 38.c4 Txd4 39.Kxd4 gxf4 40.Ke4 Kf6 41.Kxf4 Se7 42.Le4 b6 43.c5 bxc5 44.bxc5 Sg6+ 45.Ke3 Se7 46.Kd4 Ke6 47.Lf3 f5 48.Ld1 Kf6 49.Lc2 fxc4 50.hxg4 Ke6 51.Lb1 Kf6 52.Le4 Ke6 53.Lh1 Kf6 54.Lf3 Ke6 Schwarz pendelt nur noch mit dem König zwischen e6 und f6 hin und her. Die Stellung ist remis ½:½

Wladimir Kramnik - Deep Fritz

Runde 5, 3.12.2006

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sf3 d5 4.Sc3 Lb4 5.e3 0-0 6.a3 Lxc3+ 7.bxc3 c5 8.Lb2 Sc6 9.Tc1 Te8 10.Ld3 dxc4 11.Lxc4 e5 12.dxe5 Dxd1+ 13.Txd1 Sxe5 14.Sxe5 Txe5 15.Le2 Weiß steht leicht besser (Läuferpaar) 15...Ld7 16.c4 Te7 17.h4 17.Lxf6 sieht gut aus, war Kramnik aber nicht vorteilhaft genug 17...Se4! Dort steht der Springer sehr unangenehm und kann schwer vertrieben werden 18.h5 La4 Fritz übernimmt die Initiative 19.Td3 b5! 20.cxb5 Lxb5 21.Td1 Lxe2 22.Kxe2 Tb8 23.La1 f5 24.Td5! Tb3 25.Txf5 Txa3 26.Tb1 Te8 27.Tf4 Ta2+ 28.Ke1 h6 29.Tg4 g5! 30.hxg6 Sxf2 31.Th4 Tf8 32.Kf1! Ein hübscher Zug und der einzige der Remis hält. Schwarz hat kein günstiges Abzugschach. 32...Sh3+ 33.Ke1 Sf2 34.Kf1 Sh3+ 35.Ke1 Keiner kann der Zugwiederholung ausweichen, daher ½:½

Deep Fritz – Wladimir Kramnik

Runde 6, 5.12.2006

Kramnik riskierte in der letzten Partie sehr viel, um das 3:3 noch zu schaffen 1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 a6 6.Lc4 e6 7.0-0 Le7 8.Lb3 Dc7 9.Te1 Sc6 10.Te3! Mit der Idee Tg3 und Angriff am Königsflügel 10...0-0 11.Tg3 Kh8 12.Sxc6 bxc6 Schwarz steht ordentlich; jedoch kann der Computer nun seine taktische Stärke ausspielen 13.De2 a5 14.Lg5 La6 15.Df3 Tab8 16.Te1 c5 17.Lf4 Db7 18.Lc1 Sg8! 19.Sb1! Lf6 20.c3 g6 21.Sa3! Dc6 22.Th3 Lg7 23.Dg3 a4 24.Lc2 Tb6 25.e5! dxe5 26.Txe5 Sf6 [26...Lxe5 27.Dxe5+ f6 (27...Sf6 28.Dxf6+ Kg8 29.Lh6) 28.Txh7+ Kxh7 29.Dh5+ Kg7 30.Dxg6+; 26...Td8 27.Dh4 1:0] 27.Dh4 Db7 28.Te1 h5! 29.Tf3 Sh7 30.Dxa4 Die Partie ist entschieden 30...Dc6 31.Dxc6 Mit einem Mehrbauern in der Hinterhand hat Deep Fritz nichts gegen einen Damentausch einzuwenden 31...Txc6 32.La4 Tb6 33.b3 Kg8 34.c4 Td8 35.Sb5 Lb7 36.Tfe3 Lh6 37.Te5 Lxc1 38.Txc1 Tc6 39.Sc3 Tc7 40.Lb5 Sf8 41.Sa4 Tdc8 42.Td1 Kg7 43.Td6 f6 44.Te2 e5 45.Ted2 g5 46.Sb6 Tb8 47.a4 1:0

Club-NEWS

Jahreshauptversammlung 2007

Am 2. Februar lädt der SC Höchststadt zu seiner alljährlichen Jahreshauptversammlung. Highlight: Die Ehrung der Stadtmeister. Neuwahlen sind erst 2008 (alle 2 Jahre).

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, den 2. Februar 2007,
20 Uhr, im Clublokal Kohler

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Ehrung der Stadtmeister 2006
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Spielleiters und des Turnierausschusses
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Schachgrüßen

Erster Vorsitzender Reiner Schulz

Silvesterblitzturnier

Sebastian Dietze dominierte das traditionelle Silvesterblitzturnier. Am 29.12. spielten elf Höchststadter „Jeder gegen Jeden“ mit 5 Minuten Bedenkzeit. Endstand:

Rang Teilnehmer	Punkte
1. Sebastian Dietze	10,5
2. Tobias Schwarzmann	8,0
3. Peter Meier	7,5
4. Peter Grüßner	6,5
5. Werner Porkristl	6,0
5. Peter Metzner	6,0
7. Robert Röder	4,5
7. Rüdiger Roppelt	4,5
7. Hermann Bauer	4,5
10. Wolfgang Paulini	4,0
11. Robert Koch	2,0
11. Christof Munz	2,0



Robert Koch, Peter Metzner, Christof Munz, Peter Meier und Hermann Bauer

Kreis-Jugend-Mannschafts-MS

Am 25. November traten wir mit 4 jungen Schülern bei der Kreis-Jugend-MMS in Bamberg an. Nach drei Schnellschachrunden gegen den SC Bamberg (Platz 1), Hirschaid/Walsdorf (2.) und den TV Ebern (3.) war klar, dass unsere Schützlinge ihren Kontrahenten wegen des großen Altersunterschieds unterlegen waren (0 Mannschaftspunkte und 1,5 Brettunkte). Trotzdem: Urkunden gab's für alle 16 Teilnehmer und Spaß hat das kleine Schachturnier auch gemacht.



Höchststadts Team: Alexander Mönius, Lucia Stocklassa, David Rödel und Christian Koch mit Gerhard Leicht



Vereinspokal 2007

Obwohl der 2006er-Pokal längst nicht beendet ist, soll im März das 2007er-Turnier beginnen. Wir versuchen, wieder mit 16 Spielern im Achtelfinale zu starten. Bitte bei Felix Menzel oder Gerhard Leicht anmelden!

SC Höchststadt im Internet

Unsere Homepage ist unter

www.sc-hoechststadt.de

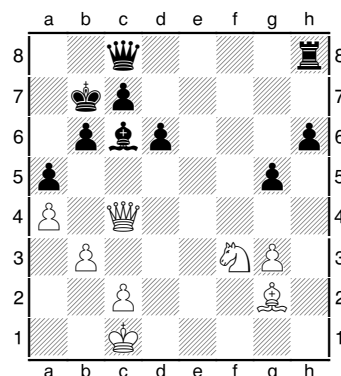
zu finden. Reiner Schulz verwaltet die stets aktuellen Seiten und bietet Berichte, Termine, Tabellen, Zeitungsartikel, Fotos. Über die Spieler der Höchststadter Herren-Teams wird ausführlich berichtet. Unsere Vereinszeitung steht als pdf-Datei zum Ansehen und Herunterladen bereit – farbig!

Schachzeitung 65

Erst am 25. Mai erscheint Vereinszeitung Nummer 65. Tophthema ist das Saisonende der drei Mannschaften. Eventuell wird auch eine „alte Bekannte“ wiederbelebt – die Kombiotionsecke!

Wer dies unbedingt möchte, wende sich bitte an die Redaktion – und löse bis Mai einfach die folgende Aufgabe:

Weiß am Zug gewinnt!



TURNIERE

Rapidturniere 2006/07

Die bayerische Schnellschachserie für Jugendliche startete am 27. Januar 2007 in die neue Saison. Beim Turnier in Neumarkt waren 140 Kinder dabei, aber leider keine Höchststadter. 4 weitere Turniere mit 100 bis 300 Teilnehmer finden statt in: Deisenhofen (4.3.), Forchheim (1.5.), Garching (17.5.) und Bindlach (7.7.). Höchststadt versucht, zumindest bei den nahegelegenen Open in Forchheim und Bindlach dabei zu sein. Ansprechpartner: Gerhard Leicht

➔ www.bayerische-schachjugend.de

25. BSGW-Open

Vom 30 März. bis 1. April findet in Erlangen das 25. BSGW-Open statt. Gespielt werden 1 Partie am Freitag und je 2 an Samstag und Sonntag. In den Vorjahren waren stets einige Höchststadter dabei. Das Turnier ist nur für Spieler mit DWZ bis 2100 offen. Über 100 Teilnehmer werden um Preisgelder von ca. 2500 Euro kämpfen.

www.bsgw-erlangen.de

Jugend-Saison 2006/2007

In der oberfränkischen **U20**-Liga wird Marktleuthen mit 6:0 Punkten Meister. Oberlauter, SC Bamberg 2 und Kronach folgen in der Vierergruppe. Insgesamt ist die geringe Beteiligung (früher: 8 bis 10 Teams) enttäuschend, auch Höchststadt (hat kaum 16- bis 20-jährige Spieler) war wieder nicht dabei.

Bis zum 10. Februar läuft die Anmeldung für die bayerische **U12**-Mannschafts-MS. Höchststadt wird mit einem Viererteam (Alterklasse bis 1995) dabei sein; aufgestellt werden u.a. Christian Koch, Leonhard Stierhof, Jonas Kunzelmann, Alexander Mönius und David Rödel. Runde 1 ist am 3. März, Runde 2 am 24. März. In jeder Runde treten 3 bis 4 Teams an, nur zwei kommen weiter. Bedenkzeit ist 1 Stunde. Ansprechpartner: Gerhard Leicht.

18. Seebach-Open

Vormerken: Vom 7. bis 10. Juni findet das 18. Seebach-Open in Großenseebach statt. In sieben Runden geht's um 2000 Euro. Mitspielen dürfen Jugendliche und Erwachsene. Aus Höchststadt werden viele Spieler teilnehmen. www.seebach-open.de

Welt-NEWS

FSV Großenseebach: Deutscher U16-Jugend-Meister

BENSDORF BEI KOBLENZ – Herzlichen Glückwunsch an den FSV Großenseebach! Ende Dezember machten die erfahrenen und erfolgsverwöhnten Youngsters unseres mittelfränkischen Nachbarvereins den größten Triumph der Vereinsgeschichte perfekt. www.schachzweig.de



Deutscher Meister: David Schneider, Benjamin Hofmann, Alexander Seyb, Mario Linsenmeyer und Florian Kirch

Deutsche Einzelmeisterschaft

BAD KÖNIGSHOFEN – Großmeister Arkadij Naiditsch vom TSV Bindlach-Aktionär ist Deutscher Meister. Mit 7 Punkten aus 9 Partien setzte sich der 21-jährige bei der DEM vom 18. bis 28. Januar dank besserer Wertung vor IM Rainer Buhmann durch. GM Jan Gustafsson wurde mit 6 Punkten Dritter. Ebenfalls dabei: FM Bernd Feustel, den viele Höchststadter sicherlich persönlich kennen und der nach langer Pause wieder ins Turnierschach einsteigen will. Feustel gelang in Runde 1 ein sensationeller Sieg gegen GM Michael Prusikin (ebenfalls TSV Bindlach-Aktionär). Nach Runde 6 (mit 50%) musste er aus gesundheitlichen Gründen passen. www.chessbase.de



GM Naiditsch



GM Gustafsson



IM Buhmann



FM Bernd Feustel

David Bronstein verstorben

Am 5. Dezember verstarb David Bronstein (82). Der russische Großmeister galt einige Jahre als stärkster Schachspieler der Welt, gewann aber keine WM. Im Wettkampf mit Weltmeister Botwinnik unterlag er 1951 als Herausforderer in zweimonatigem Kampf mit 12:12 (Unentschieden genügt Kandidat nicht). Bronstein wurde auch als Autor zahlreicher Schachbücher bekannt.

Weltklasse-Schach in Wijk aan Zee

Im niederländischen Wijk aan Zee traten bis zum 28. Januar die stärksten Schachspieler der Welt im Rundenturnier gegeneinander an. Auch die Weltmeister-Duellanten Wladimir Kramnik (Russland; 31 Jahre) und Veselin Topalow (Bulgarien; 31 Jahre) waren dabei. Das direkte Duell endete Remis, insgesamt lief's für den WM-Verlierer Topalow besser: Mit 8½/13 teilt er sich zusammen mit Levon Aronian (Armenien; 24 Jahre) und Tejmour Radjabov (Aserbaidtschan; 19 Jahre) den ersten Platz. Kramnik und Viswanathan Anand (Indien; 37 Jahre) folgen auf Rang 4 und 5. Einen Skandal gab's auch: Der Berater von Topalow soll diesem während der Partien vielfach Zeichen gegeben haben. Solche Betrügeren galten im Profischach bisher als undenkbar; nun müssen Spieler befragt und Videoaufzeichnungen geprüft werden. www.chessbase.de



Topalow



Anand



Radjabov



Aronian

Vielen Dank an unsere Sponsoren!

Sparkasse Höchststadt
Hermann Bauer

Angermann	09193/3411
Bauer	3433
Becker	9182
Beer	09131/993310
Dellermann	8877
Dietze SB	0681/9354693
Dietze Hö	7735
Eiglsperger	7318
Escher	5786
L. Fischer	09195/928181
M. Fischer	09135/6635
Geißler	696990
Geyer	689643
Glanzer	689338
Górniak	4964
Götzel	09548/1578
Grüßner	2275
Haase	4723
Harpf	09131/42253
Hartenfels	09548/540
Heckel	507607
Hoch	09195/997933
Kaiser	696399
Kaspar	9289
Knapp	2676
Koch	689955
Kohler	3434
Koopmann	09552/7290
Kostic	9371
Kraus	2321
Krems	0177/6767881
Kröger	5552
Kröner	3510
Kroh	3535
Kupfer	9160
Leiblein	09135/2511
Leicht	2353
Lenz	698522
Maier	1309
Maslow	697865
Meier	09195/4045
Menzel	8559
Merkel	9337
Metzner P.	8560
Metzner St.	09548/981093
Müller B.	1733
Munz	8919
Paulini	2822
Porkristl	09132/5476
Rebhann	8385
Rödel	504312
Röder	506867
Roppelt	09163/995491
Sailer	2286
Schätzko	09163/8024
Schirl	09131/815258
Schmidt	8781
Schopf	09131/7203
Schulz	09135/6363
Schwarzmann	7670
Seuferling	4708
Steinmaier	09195/6337
Stocklassa	9581
Theiss	2757
Sutter	689767
Urban	5595
Volkert	09195/4355
Weltz	1507

TERMINKALENDER

2 Februar	2.	Fr	A	Jahreshauptversammlung des SC Höchststadt Ehrung der Stadtmeister im Vereinslokal Kohler
	4.	So	H1	Bezirksoberliga Runde 6: SC Höchststadt – Kirchenlaibach
	4.	So	H2	Kreisklasse A Bamberg Runde 6: Hö 2 – SC Bamberg 5
	11.	So	H2	Kreisklasse B Bamberg Runde 5 – Saisonende: SG Walsdorf/Hirschaid 3 – SC Höchststadt 3
	16.	Fr	A	Faschingsblitzturniere im Höchststadter Schachclub
	23.	Fr	J	Faschingsferien – Kein Schüler- und Jugendschach!
	23.	Fr	A	Start der Stadtmeisterturniere 2007 Anmeldung bei Felix Menzel oder Gerhard Leicht
	25.	So	H1	Bezirksoberliga Runde 7: Walsassen/W. – SC Höchststadt
	25.	So	H2	Kreisklasse A Bamberg Runde 7: Hö 2 – Walsdorf/H.
3 März	3.	Sa	J	Kreis-Jugend-Einzelmeisterschaften beim SC Bamberg
	3.	Sa	J	1. Runde der Bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft
	4.	So	J	Rapidturnier in Deisenhofen (Schnellschach, U8 bis U20)
	18.	So	H1	Bezirksoberliga Runde 8: TV Hallstadt – SC Höchststadt
	18.	So	H2	Kreisklasse A Bamberg Runde 8: SC Bamberg 4 – Hö 2
	24.	So	J	2. Runde der Bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft
	30.3.-1.4.	Fr-So	E	25. BGSW-Open in Erlangen 5 Turnierpartien; maximal 2100 DWZ; ca. 2500 Euro Preisgelder
			E	Start des Höchststadter Vereinspokals 2007
4 April	30.3.+6.4.+13.4.	Fr	A	30. März: Osterblitzturniere im Höchststadter Schachclub 6. April: Kein Schach in Höchststadt am Karfreitag 13. April: Kein Jugendschach in den Schulferien
	1.	So	H1	Bezirksoberliga Runde 9 – Saisonende: SC Höchststadt – SpVgg Wunsiedel
	1.	So	H2	Kreisklasse A Bamberg Runde 9 – Saisonende: SC Höchststadt 2 – TV Hallstadt 2
	15.	So	E	Oberfränkische Blitz-Einzelmeisterschaften
5 Mai	1.	Di	J	Rapidturnier in Forchheim Jugend-Schnellschach-Open, Altersklassen U8 bis U20
	6.	So	E	Oberfränkische Schnellschach-Einzelmeisterschaft
	17.	Do	J	Rapidturnier in Garching (Schnellschach, U8 bis U20)
	20.	So	E	Oberfränkische Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft

J: nur für Jugendliche – E: für Erwachsene – A: für alle – St: Stadtmeisterschaft – H: Herren-Teams
Alle Angaben ohne Gewähr / Fragen bitte an Reiner Schulz oder Sebastian Dietze richten

GEBURTSTAGE

27.1.: Leo Rebhann wurde 62 Jahre --- 27.1.: Jan Eiglsperger wurde 15 Jahre

28.1.: Rüdiger Roppelt wurde 40 Jahre

4.2.: Dirk Freitag wird 41 Jahre

5.2.: Wolfgang Paulini wird 44 Jahre --- 12.2.: Dominik Schopf wird 16 Jahre

15.2.: Sebastian Dietze wird 29 Jahre --- 20.2.: Gerhard Leicht wird 49 Jahre

24.2.: Fritz Kroh wird 68 Jahre --- 28.2.: Holger Schwarzmann wird 26 Jahre

21.3.: Georg Emrich wird 48 Jahre --- 24.3.: Markus Haase wird 17 Jahre

28.3.: Joachim Kröger wird 44 Jahre --- 3.4.: Hermann Bauer wird 76 Jahre

9.4.: Karsten Theiss wird 14 Jahre --- 10.4.: David Rödel wird 9 Jahre

18.4.: Adele Kohler wird 80 Jahre

25.4.: Georg Müller wird 11 Jahre --- 28.4.: Martin Lenz wird 26 Jahre

2.5.: Ulrich Müller wird 16 Jahre --- 5.5.: Reiner Schulz wird 54 Jahre

23.5.: Philipp Seuferling wird 13 Jahre --- 27.5.: Michael Fischer wird 18

3.6.: Christoph Dietze wird 27 Jahre --- 3.6.: Paul Hartenfels wird 44 Jahre

8.6.: Holger Kupfer wird 11 Jahre --- 10.6.: Robert Röder wird 74 Jahre

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Vorstand

1. Vorsitzender

Reiner Schulz
Egerlandstraße 5
91085 Weisendorf
Tel 09135/6363 Fax 09135/6750
E-Mail Reiner.Schulz@fen-net.de

2. Vorsitzender

Gerhard Leicht
Hirtengasse 6
91315 Höchststadt
Tel 09193/2353
E-Mail g2mp.leicht@t-online.de

1. Spielleiter

Tobias Schwarzmann
Graslitzer Straße 29
91315 Höchststadt
Tel 09193/7670
E-Mail TobiasSchwarzmann@web.de

Kassier

Wolfgang Paulini
Richard Strauß Straße 29
91315 Höchststadt
Tel 09193/2822
E-Mail Wpaulini@aol.com

Turnierausschuss-Vorsitzender

Felix Menzel – siehe „Vereinszeitung“

1. Jugendleiter

Jan Volkert
Medbacher Str. 9 91325 Adelsdorf
Tel 09195/4355
E-Mail Jan.Volkert@web.de

2. Jugendleiter

Gerhard Leicht - Siehe 2. Vorsitzender

3. Jugendleiter

Josef Maier
Rebenweg 26 91315 Höchststadt
Tel 09193/1309
E-Mail joba.maier@web.de

Clublokal

Gasthof Kohler
Bahnhofstraße 7 91315 Höchststadt
Tel 09193/3434

Training / Clubabend

Schüler U15: Freitags 16⁰⁰-18⁰⁰
Jugendliche U20: Freitags 18⁰⁰-20⁰⁰
Erwachsene: Freitags ab 19³⁰
Kein Jugendschach in den Schulferien

SC Höchststadt im Internet

www.sc-hoehstadt.de

Bankverbindung

Kontonummer 430 556 936
BLZ 763 515 60
Kreissparkasse Höchststadt

Vereinszeitung

Die Vereinszeitung des SC Höchststadt erscheint seit dem 1.9.1995 regelmäßig kostenlos für alle SC Höchststadt-Fans.
Ausgabe: 64 (1 in 2007) --- Auflage: 80

Herausgeber

Sebastian Dietze
Im Kasental 8
66119 Saarbrücken
Tel 0681/9354693 antitalent@arcor.de

Felix Menzel
Föhrenweg 6
91315 Höchststadt
Tel 09193/8559 Fax 09193/8687
E-Mail schach@qontor.de

Mitarbeiter

Reiner Schulz Tobias Schwarzmann
Gerhard Leicht Klaus Steffan
Claus Kuhle mann Christoph Kastner

Ausgabe **65** erscheint am **25.5.07**

Ausgabe **64** erschien am **2.2.** – Ausgabe **66** gibt's im **Juli**